

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Franz Schubert's nachgelassene musikalische Dichtungen für Gesang und Pianoforte**

Schwestergruss, von Bruchmann. Liedesend, Ballade von J. Mayrhofer

**Schubert, Franz**

**Wien, [circa 1833]**

[urn:nbn:de:bsz:31-184536](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-184536)

F. F. No. 91 1/2. 03

Inv. 2551

# FRANZ SCHUBERT'S

NACHGELASSENE

musikalische

Dichtungen

## FÜR GESANG UND PIANOFORTE.

*Lieferung*  
Eigenthum der Verleger

WIEN

bey Ant. Diabelli & Comp. Graben N. 1133.

THE GERMANY LIBRARY

**Schwestergruß,**  
*von Brachmann.*

**Liedesend,**

*Balade von J. Mayrhofer.*

*In Musik gesetzt für*

**EINE SINGSTIMME**

*mit Begleitung des*

**Pianoforte**

*von*

**Franz Schubert.**

**Nachlafs N° 23.**

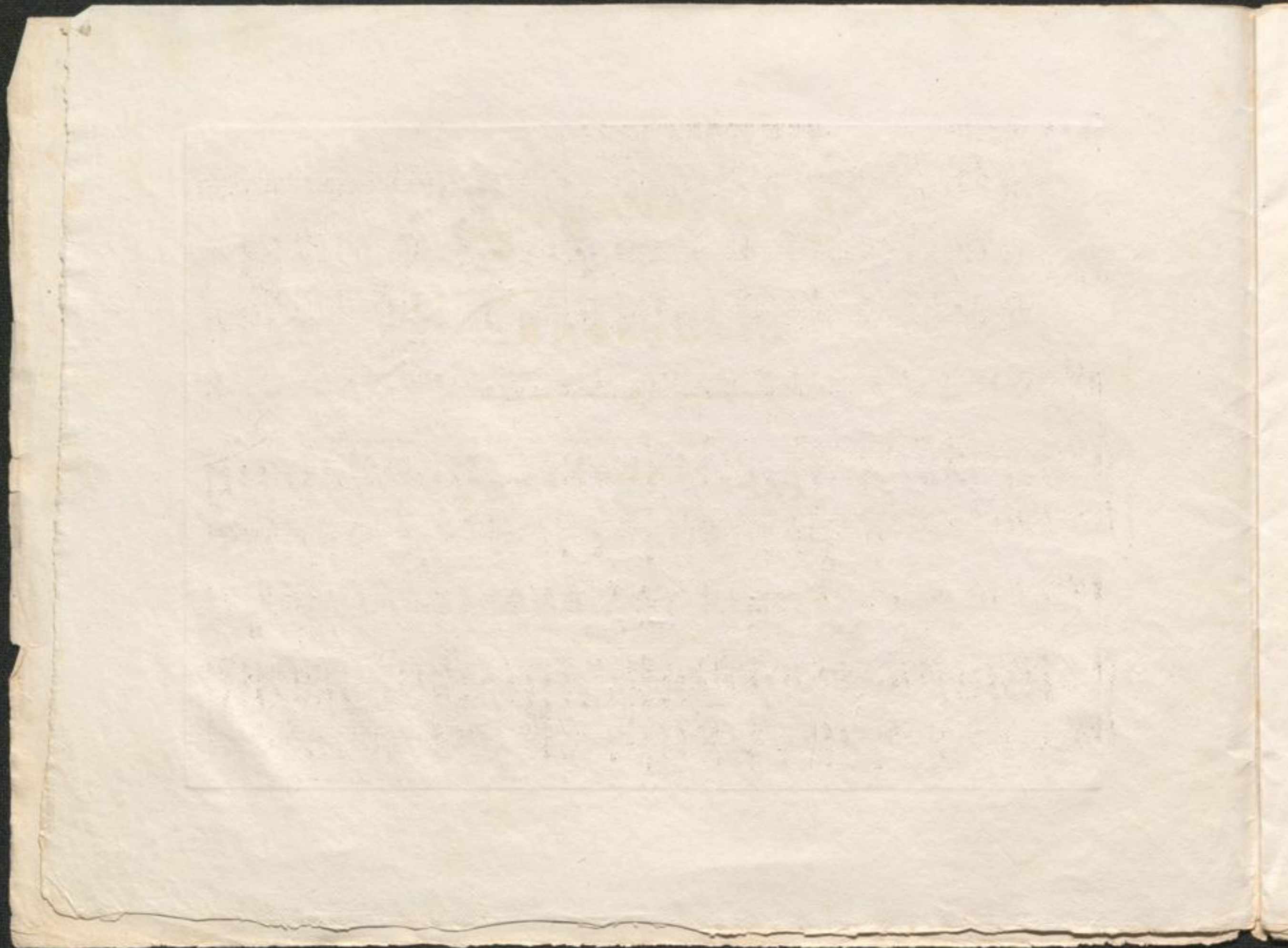
*Eigenthum der Verleger.*

*Eingetragen in das Archiv der vereinigten Musikalienverleger.*

*Wien, bei A. Diabelli & Comp. Graben, N° 1133.*

112 4271

2. / 1. cm.



Fr. Schubert's Nachlass,  
25<sup>tes</sup> Heft.

# SCHWESTERGRUSS,

von Bruchmann.

Langsam.

Singstimme.

Pianoforte.

The musical score is written in G major and 12/8 time. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a prominent triplet accompaniment in the right hand and a more melodic line in the left hand. The tempo is marked 'Langsam.' (Ad libitum).

*pp*

Im Mon = denschein — wall' ich auf — und ab — , seh' Tod = tenbein' und

*pp*

stil = les Grab — im Mon = denschein, wall' ich auf — und ab — , seh' Tod = tenbein und

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.

stil - les Grab — , seh' Tod - tenbein und stil - les Grab .

In Gei - sterhauch — vor -

ü - herschwebt's, wie Flamm — und Rauch — , vor - ü - ber schwebt's; aus Ne - beltrug — steigt

D. et C. N° 4271

ei = ne Gestalt — ohn' Sünd — und Lug — vor = ü = ber wallt, das Aug' zo blau — , der

Blick — so gross — wie in Himmels = au — wie in Got = tes Schoss, in weiss Ge = wand — be = deckt — das Bild — in

zar = ter Hand — eine Li = lie quillt — , in Gei = sterhauch sie zu — mir spricht : <sup>22</sup>Jeh

D. et C. N° 4271 .





7

So tönt die Luft, so saust der Wind zu den

Ster = nen ruft das Him = mels = kind, und eh' sie flieht die weiss' Gestalt, in fri = scher Blüth' sie sich ent =

falt' in rei = ner Flamm' schwebt sie em = por ohne Schmerz und Harm zu der

*pp*

*cresc.*

*p*

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.

En - gel - Chor . Die Nacht — ver -  
 hüllt — den heil - = = gen Ort, von Gott — er - füllt — sing?  
 ich — das Wort .

D. et C. N. 4271.

(C. N. 4271)

# LIEDESEND,

Ballade von J. Mayrhofer.

Majestätisch.

Singstimme.

Auf sei = nem gold = nen Thro = ne der grau = e kö = nig sitzt, er

Pianoforte.

star = ret in die Sonne, die roth im We = sten blitzt.

Etwas geschwind.

Der

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.

Sän = ger rührt die Har = fe, sie rau = schet Sie = ges = sang, sie rau = schet Sie = ges =

sang . Der Ernst je = doch der sehar = fe er trotz

dem vol = len Klang .

*Sanft.*

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.

Nun stimmt er süs-se Wei-se, ans Herz sich klammerd

an; ob er ihn nicht mit lei-sen Ver-su-chen mil-dern

kann. *Geschwind.* Ver-geblich ist sein

D. et C. N.º 4271.

Mühen, erschöpft des Liedes Reich, und auf ————— der Stirne zie = hen die Sor = gen wet = ter =

schwer . Der Bar = de tief er = bit = tert schlägt die

Harf' ent = zwey, und durch die Lüf = te zit = tert der

*ff fz fz fz fz fz fz fz*

D. et C. N.º 4271.

Silber-sai-ten = Schrey, und wie auch al-le be-ben, den Herrscher zür-net

nicht, der Gna-de Strahlen schwe-ben auf sei-nem An-ge-sicht, der Gna-de Strahlen

schwe-ben auf sei-nem An-ge-sicht.

D. et C. N.º 4271.



Mit Würde, doch herzlich.

Du wol - le mich nicht zei - hen der Un - empfind - lich - keit, in

lang - verblüh - ten May - en, wie hast du mich er - freut —, wie je - de Lust ge -

stei - gert, die aus der Ur - ne fiel, was mir ein Gott ge -

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.

wei - gert er - stat - te - te dein Spiel, vom kal - ten Her - zen gleitet

nun Lie - des - zauber ab, und im - mer nä - her

schrei - tet (nun) Ver - gäng - lichkeit und Grab.

*cresc.* *fp* *fp* *fp*

*etwas geschwindert*

*pp*

*cresc.* *cresc.* *p* *ritard:* *pp*

D. et C. N<sup>o</sup> 4271.





